

Niederschrift

Gremium	Sitzung - BA-KGM/012(V)/10			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Betriebsausschuss Kommunales Gebäudemanagement	Dienstag, 17.08.2010	Altes Rathaus, Hasselbachsaal	16:00Uhr	17:05Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 22. Juni 2010
- 4 Beschlussvorlagen
 - 4.1 Neues Klimaschutzprogramm
Vorlage: DS0118/10
- 5 Anträge
 - 5.1 Öffnung des Schulparkplatzes BbS "Otto Schlein"
Vorlage: A0072/10

- 5.1.1 Öffnung des Schulparkplatzes BbS "Otto Schlein"
Vorlage: S0153/10

- 5.2 Gesamtkonzept zur Schulhofgestaltung Magdeburger Schulen
Vorlage: A0075/10

- 5.2.1 Gesamtkonzept zur Schulhofgestaltung Magdeburger Schulen
Vorlage: S0162/10

- 5.3 Wärmedämmung Kinderheim "Erich-Weinert"
Vorlage: A0080/10

- 5.3.1 Wärmedämmung Kinderheim "Erich-Weinert"
Vorlage: S0159/10

- 6 Informationen

- 6.1 Nebenvereinbarung zum am 16.04.2008 geschlossenen
Treuhandvertrag zwischen dem freien Träger, der Kita-Gesellschaft
Magdeburg mbH und der LH Magdeburg zur Sanierung der Kita
Pusteblume I und II, Skorpionstraße 7
Vorlage: I0149/10

- 7 Verschiedenes

Anwesend:**Vorsitzender**

Oberbürgermeister Dr. Lutz Trümper

Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Martin Danicke
 Stadtrat Martin Rohrßen
 Stadtrat Michael Hoffmann
 Stadträtin Karin Meinecke
 Stadträtin Monika Zimmer
 Stadtrat Wolfgang Wähnelt
 Stadtrat Hans-Jörg Schuster

anw. ab 16:20 Uhr

Vertretung für Stadtrat Stern
 Vertretung für Stadtrat Theile

Beschäftigtenvertreter

Herr Peter Wieland

Geschäftsführung

Frau Sonja Röder

Verwaltung

Frau Kerstin Kobow
 Herr Heinz Ulrich
 Frau Siebert, Annett
 Herr Hohmann, Dirk
 Herr Angerstein, Siegfried
 Herr Overmann, Wilfried
 Herr Warschun (Amt 31)

zeitweise
 zeitweise
 zeitweise
 zeitweise
 zeitweise

Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Bernd Heynemann
 Stadtrat Reinhard Stern
 Stadtrat Frank Theile

unentschuldigt
 entschuldigt
 entschuldigt

Beschäftigtenvertreter

Frau Michaela Obenauff

entschuldigt

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Betriebsausschusses Kommunales Gebäudemanagement, Herr Dr. Trümper, eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß einberufen wurde. Es sind 7 stimmberechtigte Ausschussmitglieder und ein beratendes Mitglied anwesend. Somit ist der Betriebsausschuss beschlussfähig.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird bestätigt.

7 Stimmen - Ja
0 Stimmen - Nein
0 Stimmen - Enthaltung

3. Genehmigung der Niederschrift vom 22. Juni 2010

Die Niederschrift wird genehmigt.

7 Stimmen - Ja
0 Stimmen - Nein
0 Stimmen - Enthaltung

4. Beschlussvorlagen

4.1. Neues Klimaschutzprogramm Vorlage: DS0118/10

Herr Warschun (Amtsleiter 31) bringt die Drucksache ein:

Er informiert ausführlich, dass es sich um einen Grundsatzbeschluss zur Erstellung eines neuen Klimaschutzprogrammes handelt. Die Unterstützung der Politik bei diesem Projekt ist erwünscht.

Der Vorsitzende, Herr Dr. Trümper, weist darauf hin, dass die städtischen GmbH (wie z. B. Zoo, MVB) nicht mit aufgeführt sind.

Der Beschlusstext ist unter Punkt 1 und Punkt 2 so zu ändern, dass hier die städtischen GmbH bei der privaten Wirtschaft mit verankert werden.

Der Betriebsausschuss KGM empfiehlt mit der vorgenannten Änderung dem Stadtrat mit 7 : 0 : 0 Stimmen die Beschlussfassung.

5. Anträge

5.1. Öffnung des Schulparkplatzes BbS "Otto Schlein" Vorlage: A0072/10

Stadtrat Danicke nimmt ab 16:20 Uhr an der Sitzung teil. Somit sind jetzt 8 ordentliche Betriebsausschuss-Mitglieder und ein beratendes Mitglied anwesend.

**Abstimmung: 1 Stimme - Ja
6 Stimmen - Nein
1 Stimme - Enthaltung**

Der Antrag A0072/10 der Fraktion DIE LINKE wird von den Mitgliedern des Betriebsausschusses abgelehnt.

**5.1.1. Öffnung des Schulparkplatzes BbS "Otto Schlein"
Vorlage: S0153/10**

Herr Overmann führt aus:

Die Veränderung der Öffnungszeiten würde bedeuten, dass sich dann alle Fahrzeuge unkontrolliert auf dem Schulgelände bewegen können.

Der Vorsitzende des Betriebsausschusses, Herr Dr. Trümper, empfiehlt eventuell Parkgebühren für private Bereiche einzuführen. Stadträtin Zimmer kann sich vorstellen, die Idee mit den Parkplatzgebühren (mittels Schranke und Karte) umzusetzen.

Die Schulleitung und auch der Nutzer haben sich gegen eine Veränderung der Öffnungszeiten sowie gegen eine generelle Öffnung ausgesprochen.

Die Stellungnahme S0153/10 wird zur Kenntnis genommen.

**5.2. Gesamtkonzept zur Schulhofgestaltung Magdeburger
Schulen
Vorlage: A0075/10**

Stadträtin Meinecke (i. V. für Stadtrat Theile), einbringende Fraktion, führt aus:

Der Antrag A0075/10 wird zurückgestellt, bis die Prüfung erfolgt ist.

**5.2.1. Gesamtkonzept zur Schulhofgestaltung Magdeburger
Schulen
Vorlage: S0162/10**

Herr Ulrich betont: In den vergangenen Jahren wurden die Schulhofgestaltungen im Regelfall innerhalb einer komplexen Sanierungsmaßnahme durchgeführt. Eine Sanierung nur für Schulhöfe ist nicht empfehlenswert und nur dort angebracht, wo die Gebäude schon saniert wurden bzw. im Rahmen einer Gesamtsanierung.

Der Vorsitzende, Herr Dr. Trümper, schlägt vor, prüfen zu lassen, ob man sich für die Restschulen noch ein 5. PPP-Paket leisten könne. Dann würden Gebäude und Schulhof zusammen saniert werden.

Die Mitglieder des Betriebsausschusses stimmen dem zu und nehmen die Stellungnahme zur Kenntnis.

5.3. Wärmedämmung Kinderheim "Erich-Weinert" Vorlage: A0080/10

Die einbringende Fraktion erklärt:

Der Antrag A0080/10 wird zurückgestellt bis zur Prüfung beim Träger, ob dieser die fehlenden 100.000,00 EUR Restleistungen finanzieren kann.

5.3.1. Wärmedämmung Kinderheim "Erich-Weinert" Vorlage: S0159/10

Herr Ulrich informiert:

Für diese Baumaßnahme wurden im Rahmen des KP II-Programms Mittel in Höhe von ca. 69.000 EUR zur Verfügung gestellt. Diese Summe beruft sich auf die Zuarbeit des Trägers. Nach Vorlage der Planung mit Kostenvoranschlag sind die eingestellten Mittel nicht ausreichend, um die Gesamtmaßnahme durchzuführen. Für das gesamte Objekt wären noch Mittel in Höhe von 100.000,00 EUR notwendig. Ob in diesem Jahr noch Haushaltsmittel zur Verfügung stehen, kann noch nicht entschieden werden.

Der Vorsitzende bemerkt, dass in die Haushaltsplanung 2011 - 100.000,00 EUR - für die Restleistungen am Gebäude Kinderheim „Erich Weinert“ mit eingeplant werden müssen.

Auf Anfrage des Betriebsausschusses KGM wird der Träger des Kinderheimes um Überprüfung gebeten, ob er die Restleistung selbst finanzieren kann.

Die Mitglieder des Betriebsausschusses KGM nehmen dies' zur Kenntnis.

6. Informationen

6.1. Nebenvereinbarung zum am 16.04.2008 geschlossenen Treuhandvertrag zwischen dem freien Träger, der Kita- Gesellschaft Magdeburg mbH und der LH Magdeburg zur Sanierung der Kita Pusteblume I und II, Skorpionstraße 7 Vorlage: I0149/10

Herr Overmann führt aus:

Die der Info als Anlage beigefügte Nebenvereinbarung über **172.695,00 EUR** wird mit der Kita-Gesellschaft Magdeburg mbH nach Bekanntgabe der Information geschlossen. Dies' ist eine Ergänzung des am 16. 04. 2008 abgeschlossenen Treuhandvertrages. Die Mittel können dem Träger aus dem StU-Ost-Programm zusätzlich zur Verfügung gestellt werden.

Die Information I0149/10 mit Nebenvereinbarung wird von den Mitgliedern des BA Kommunales Gebäudemanagement zur Kenntnis genommen.

7. Verschiedenes

- Stadtrat Danicke fragt nach dem Stand der Bauarbeiten in der Kita „Bertis Bieberburg“, Faberstraße?

Herr Ulrich erklärt, dass die Arbeiten teurer werden als gedacht. Der Träger soll jetzt seine Eigenmittel einbringen.

Herr Ulrich ergänzt weiter: Die Summe hierfür im K II-Paket wurde damals auf der Grundlage einer Zuarbeit des Trägers aufgenommen. Zurzeit haben wir ein Finanzierungsdefizit von ca. 70.000,00 EUR. Der Träger wurde gebeten, den Eigenanteil in Höhe von 12,5 % selbst mit einzubringen. Es ist im Moment noch nicht erkennbar, wo die Mittel herkommen.

Der Vorsitzende betont nochmals, dass das KP II-Programm nicht aufgestockt werden kann. Er wird mit Herrn Ulrich einen Termin vereinbaren, wo Absprachen zu den 3 betroffenen Objekten geführt werden, bezüglich Ausgleiche der Defizite.

Kita „Bertis Bieberburg“, Faberstraße	70.000,00 EUR Defizit
Kita Nachtweide	70.000,00 EUR Defizit
Kita Bertolt-Brecht-Str./Sozialzentrum	100.000,00 EUR Defizit

- Stadtrat Rohrßen fragt nach, woran die Bauverzögerung in der Kita „Bördebogen“ liegt?

Herr Ulrich informiert, dass seit 2006 eine EW-Bau vorliegt, jedoch immer wieder Veränderungen der Konzeptionen seitens des Landesverwaltungsamtes gefordert werden. Nach hiesigem Kenntnisstand befindet sich das Objekt immer noch zur Prüfung beim LB Bau.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass die Stadt Magdeburg die Maßnahme dem Träger überantwortet hat, da er Fördermittelempfänger ist, so dass hier keine Verantwortung für die Realisierung zu sehen ist.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Dr. Lutz Trümper
Vorsitzende/r

Sonja Röder
Schriftführer/in